

Caritas

Familienhilfe

Für Informationen bzw. eine Einsatzplanung
stehen wir gerne zur Verfügung:

Schulgasse 10
3100 St. Pölten

M 0676 83 844 675
Mo von 13:00 bis 17:00 Uhr
Mi und Do von 8:00 bis 12:00 Uhr
familienhilfe@caritas-stpoelten.at
www.caritas-stpoelten.at/familienhilfe



Zusätzliche Hilfen und Dienste für Familien
Caritas Tagesmütter
T 02742 841 662 | tagesmuetter@caritas-stpoelten.at

Sozialberatung.Nothilfe
T 02742 841 303 | sozialberatung@caritas-stpoelten.at

**Familien,- Paar- und Einzelberatung,
Männerberatung und Psychotherapie**
T 02742 35 35 10 | fap@caritas-stpoelten.at

Betreuen und Pflegen zu Hause
T 02742 844 602 | bup@caritas-stpoelten.at

PsychoSozialer Dienst
T 02742-844 504 | psd@caritas-stpoelten.at

Caritas

Familienhilfe

*Familie ist und bleibt der Ort,
wo Menschen in ganz besonderer Weise
mit ihren Eigenschaften, Stärken
und Schwächen angenommen werden.*

Hannelore Rönsch

www.caritas-stpoelten.at



Impressum: Caritas der Diözese St. Pölten, Hasnerstraße 4, 3100 St. Pölten, Fotos: Caritas, Franz Gleiß



Unsere Mitarbeiter*innen der Familienhilfe bieten eine professionelle, tatkräftige Unterstützung und überbrücken einen Ausfall der Betreuungsperson in der Familie. Unsere Aufgaben sind die Sicherung und die Gestaltung des Alltagslebens der Familien.

Wir unterstützen Familien,

- wenn eine Risikoschwangerschaft besteht, sowie während und nach Entbindungen
- wenn eine Betreuungsperson der Kinder erkrankt, oder im Krankenhaus ist
- wenn ein betreuender Elternteil ein Kind ins Krankenhaus begleiten möchte
- bei Kur- und Reha-Aufenthalten der Betreuungsperson nach physischen Erkrankungen, bzw. nach Operationen

Wir gestalten und sichern den Familienalltag

- Pädagogische Aufgaben: Erziehung, Anleitung zum Spiel, Hausaufgabenbetreuung, Lernanimation, Förderung der Kreativität und sportliche Aktivitäten
- Versorgung der Kinder: Ernährung und Pflege
- Haushaltsmanagement wie Einkaufen, Kochen, Wäschepflege, Erledigung der täglichen Hausarbeiten
- Beratung und Unterstützung zur Inanspruchnahme anderer sozialer Einrichtungen
- Pflege und Betreuung behinderter, kranker oder alter Familienangehöriger

Zur Organisation des Familienhilfeeinsatzes:

Beim verbindlichen Aufnahmegespräch vor Einsatzbeginn, klärt die Einsatzleiterin mit der Familie die Arbeitszeit, die familiären Bedürfnisse und berechnet den Kostenbeitrag. Der Einsatz erfolgt normalerweise von Montag bis Freitag bei einer Arbeitszeit von 20 bis 35 Stunden wöchentlich, je nach Mitarbeiter*innen-Kapazität. Wir bitten um Verständnis, dass es wegen der großen Nachfrage zu längeren Wartezeiten kommen kann, oder Einsätze deswegen nicht angenommen werden können. Der Einsatz der Familienhelfer*in kann nach Bedarf 1 bis 4 Wochen pro Jahr dauern. In Ausnahmefällen ist eine Verlängerung um bis zu 4 weiteren Wochen möglich. Die Familienhelfer*in nächtigt während des Einsatzes nicht in der Einsatzfamilie. Die Familienhilfe ist ein sozialer Dienst im Sinne des niederösterreichischen Sozialhilfegesetzes.

Die Kosten des Einsatzes

richten sich nach den jeweiligen Einkommensverhältnissen der Familie und sind in den Richtlinien der NÖ Landesregierung festgelegt. Die Einsatzstunden werden vom Land NÖ subventioniert.

Ausbildung der Fachkräfte:

Diplomsozialbetreuer*innen mit Schwerpunkt Familienarbeit. Familienhelfer*innen besuchen regelmäßige Weiterbildungen.

Das Einsatzgebiet ist die gesamte Diözese St. Pölten: Waldviertel, Mostviertel, Zentralraum St. Pölten, Krems und Tulln.